

Presseinformation
30. Juli 2026

Relaunch bei STUDIO 47 – mit neuen Avataren und virtuellen Sets

KI-Moderatoren und digitale Kulissen erhalten zum 1. August ein Design-Update

Neue Moderatoren, neue Kulissen – und trotzdem musste bei STUDIO 47 kein einziges Studiomöbel bewegt werden. Zum 1. August bekommt das TV-Programm des Duisburger Regionalsenders einen umfassend überarbeiteten On-Air-Look. Für die tägliche Nachrichtensendung „STUDIO 47 .live“ und das Rückblickformat „Quinte“ hat das Senderteam neue virtuelle Studiosets erstellt. Gleichzeitig wurden mehrere neue Varianten der digitalen Moderations-Avatare produziert.

Damit entwickelt STUDIO 47 seinen KI-gestützten Newsroom konsequent weiter. Bereits seit Mai 2024 produziert der Sender seine Nachrichtensendungen mit virtuellen Abbildern realer Redaktionsmitglieder und digitalen Studiokulissen. Die komplette Produktionspipeline läuft über NewsHub, die von STUDIO 47 entwickelte KI-Plattform, in der auch die neuen Avatare und Sets integriert wurden.

Für „STUDIO 47 .live“ entstand ein virtuelles Nachrichtenstudio mit moderner Architektur, warmen orangefarbenen Lichtakzenten und einem großflächigen Duisburger Abendpanorama. Das neue „Quinte“-Studio verfolgt dagegen einen bewusst reduzierten Ansatz: Helle Cremetöne, grafische Kreisformen und abstrahierte Duisburger Konturen übersetzen das frühere Design der Sendung in einen dreidimensionalen Raum.

Auch vor der virtuellen Kamera gibt es Veränderungen. In den vergangenen Wochen produzierte das STUDIO-47-Team mehrere neue Varianten des Avatars von Chefredakteur Sascha Devigne, mit unterschiedlichen Outfits, Bildausschnitten und Moderationssituationen. Dadurch können die digitalen Moderatoren noch flexibler auf das jeweilige Sendungsformat abgestimmt eingesetzt werden.

„Für uns ist das kein Design-Gimmick, sondern der nächste logische Schritt“, so Devigne. „Wir produzieren seit mehr als zwei Jahren im täglichen Sendebetrieb mit KI, Avataren und virtuellen Studios. Jetzt entwickeln wir die visuelle Qualität und die Möglichkeiten unserer Produktionsplattform konsequent weiter. Das Entscheidende ist, dass wir solche Veränderungen komplett selbst umsetzen können, ohne ein neues reales Studio bauen zu müssen.“

Dass die neuen Produktionsformen beim Publikum gut ankommen, zeigte bereits eine Akzeptanzstudie der Landesanstalt für Medien NRW mit mehr als 1.000 Befragten. Die von STUDIO 47 eingesetzten Avatar-Moderatoren punkteten dabei unter anderem bei Glaubwürdigkeit, Verständlichkeit, Authentizität und Sympathie und wurden in fünf von neun Kategorien besser bewertet als reale Moderatoren. Mehr als 70 Prozent der Befragten hatten sie zudem überhaupt nicht als KI-Avatare erkannt.

STUDIO 47 gehört zu den Vorreitern beim praktischen Einsatz generativer KI im deutschen Fernsehen. Was 2022 mit ersten vollständig KI-gestützten Nachrichtensendungen begann, ist inzwischen fester Bestandteil des täglichen Produktionsbetriebs. NewsHub verbindet dabei unter anderem redaktionelle Workflows, Sprachsynthese, Avatar-Moderation und automatisierte Videoproduktion.

BU: Der Avatar von STUDIO 47-Chefredakteur Sascha Devigne moderiert ab dem 1. August in einem neuen virtuellen Studioset. (Foto: STUDIO 47)

Kontakt: Dinah Dorgaten, Fon 0203.47 993 47, Mail d.dorgaten@studio47.de